PR-Anzeige

Vom Pfaffenteich in die Werkstatt

Am 1. Juni war die Petermännchenfähre zum letzten Mal im Einsatz. Aufgrund eines Motorschadens lag sie den Rest der Saison am Anleger auf dem Pfaffenteich. Kürzlich wurde sie aus dem Wasser gehoben und über den Landweg in die Werkstatt gebracht.

Altstadt • Nachdem der defekte Antriebsmotor der Petermännchenfähre bereits im Juni ausgebaut und zu einem Fachbetrieb im Emsland gebracht wurde, folgte Ende September die Fähre selbst. Der Schiffsrumpf wurde mit einem Kran aus dem Pfaffenteich gehoben und anschließend per Schwerlasttransport zum Betriebshof des Nahverkehrs Schwerin gebracht. Dort begannen kürzlich die umfassende technische Untersuchung und Landrevision der Fähre.

Im Emsland wurde der ausgebaute Motor zunächst vollständig zerlegt, gereinigt und einer detaillierten Befundung unterzogen. Dabei wurden mehrere Schäden festgestellt. Eine Instandsetzung wäre sowohl aus technischer als auch aus wirtschaftlicher Sicht nicht sinnvoll. Als Ersatz soll ein fachgerecht aufgearbeiteter Austauschmotor zum Einsatz kommen. Dieser wird vollständig überholt und befindet sich nach der Aufarbeitung technisch in einem Zustand, der weitgehend dem eines neuen Motors entspricht. Bevor der Austauschmotor beauftragt und eingebaut wird, steht jedoch zunächst die Landrevision der Fähre an. Ursprünglich für die kommende Wintersaison vorgesehen, wurde diese rund zwei Monate vorgezogen. Im Rahmen der Inspektion wird die Fähre umfassend untersucht, gewartet und technisch überprüft. Festgestellte Schäden werden, soweit erforderlich, unmittelbar instandgesetzt. Die turnusmäßige Landrevision der Petermännchenfähre findet grundsätzlich alle vier Jahre statt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Unterwasserbereich des Schiffsrumpfes. Hier wurde bereits eine detaillierte Wandstärkenmessung durchgeführt, um den Zustand des Rumpfes zuverlässig beurteilen zu können.

Parallel zur technischen Überholung der Fähre laufen derzeit die Planungen für die notwendige Erneuerung des Fähranlegers am Arsenal. Die bestehende Anlegestelle soll umfassend grunderneuert werden. Ziel ist es, die Arbeiten am Anleger und an der Fähre rechtzeitig zum Saisonstart 2027 abzuschließen. Dann soll die Petermännchenfähre technisch überholt und mit neuem Antrieb wieder auf dem Pfaffenteich eingesetzt werden und den Fährbetrieb aufnehmen.

Fotos: NVS

Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster Chaussee 72
19061 Schwerin

E-Mail:
info@nahverkehr-schwerin.de

Internet:
www.nahverkehr-schwerin.de

Zentrale Telefon:
(0385) 39 90-0

Fahrplanauskunft Telefon:
(0385) 39 90-222

Kundendienst Telefon:
(0385) 39 90-333

Parken Telefon:
(0385) 39 90-446

Fahrt mit dem Weihnachtsmann
Pünktlich zum **1. Advent** am **29. November** ist es wieder so weit: Dann ist der NVS-Weihnachtsmann gemeinsam mit seinen fröhlichen Elfen von **13 bis 18 Uhr** mit der Traditionsbahn zwischen Kliniken und Bertha-Klingberg-Platz unterwegs. Mit seinen kleinen Überraschungen bringt er seit mehr als 20 Jahren Kinderaugen zum Leuchten.

Mehr Infos zum Nahverkehr:

Weiterdenken. Klima Allianz Schwerin